



Fortbildungen

Programm 2022/23

Bild: iStock

Fortbildungen für Mitarbeitende aller Fachbereiche

Alten- und Krankenpflege, Pädagogische Fachkräfte, Verwaltung, EDV, Migration
Eingliederungshilfe, Fahrdienst, Hausmeisterei, Support...



Herzlich Willkommen beim DRK Bildungswerk!

Hier ein paar Informationen zu unserem Angebot vorab:

- Bei ganztägigen Veranstaltungen im Bereich der beruflichen Weiterbildung sind immer ein **Mittagessen, sowie Wasser/Kaffee/Tee inklusive**. Bei besonderen Ernährungsanforderungen, wie vegan, laktose- oder glutenfrei sprechen Sie uns gerne im Vorfeld an!
- Zu Ihrer und unserer Sicherheit halten wir uns immer mindestens an die aktuell geltenden, offiziellen **Corona-Schutzverordnungen**.
- Sollte es dazu kommen, dass Veranstaltungen aufgrund des aktuellen Pandemie-Geschehens nicht in Präsenz stattfinden dürfen, können wir nahezu alle Veranstaltungen auf **Online-Seminare** umstellen. Wir informieren Sie in diesem Fall zeitnah und helfen ggf. auch bei der technischen und persönlichen Umsetzung.
- **Unsere Räume sind barrierefrei**. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Unterstützung benötigen, oder Fragen haben.
- **Der Kursort** steht immer auf der jeweiligen Programmseite. Eine Karte finden Sie am Ende dieses Heftes.
- Zur leichteren Orientierung sind die großen Fachbereiche **farblich erkennbar**. Grundsätzlich sind alle Fortbildungen für alle Interessierten offen.

Viel Spaß beim Stöbern!

Ihr DRK Bildungswerk Team

Inhaltsverzeichnis

Fachbereich Pädagogik

Päda
gogik

Aufsichtspflicht in der Kita	06
Aufsichtspflicht in der OGS	07
Spielräume gestalten	08
Gebärdensprache im Kita-Alltag	09
„Systemsprenger“	11
Kunst(-pädagogik) in der Kita	12
Das KinderBildungsGesetz (KiBiz)	13
Gespräche mit Eltern in der Kita	14
Partizipation von Eltern in der Kita	15
Praxisanleitung in der Kita	16
Kindeswohlgefährdung	17
Traumasesibles Arbeiten	18
Resilienz von Kindern mit Fluchterfahrung stärken	19
Schule bewegt - Bewegung, Spiel und Spaß in der OGS	20
Kinderyoga in der Kita	22
Kinderyoga für Kinder im Grundschulalter	23
Medienpädagogische Angebote in der Kita	24
Medienpädagogische Angebote für Kinder im Grundschulalter	25
Meine Rolle als Führungskraft	43
Resilienz aufbauen	44
Förderanträge stellen	45
Mitarbeiterführung - Motivation und Teamentwicklung	46
Umgang mit herausforderndem Verhalten	47
Rückenschonendes Arbeiten	49

Nicht das Richtige dabei? Sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns immer über Anregungen.

Gerne erstellen wir Ihnen auch ein individuelles Angebot für eine Inhouse-Schulung. Planen Sie Ihren nächsten Teamtag mit einer unserer Fortbildungen. Bei Ihnen, oder bei uns, mit Mittagessen, oder ohne.

Alles ist möglich!

Fachbereich Pflege

Pflege

Rezertifizierung Praxisanleiter*innen	26
Mitarbeiter*innen sicher führen	27
Humor in der Pflege	28
Freizeitpädagogische Angebote in der Pflege	29
Beraten und verkaufen	30
Gesprächsführung - Techniken und Tipps	31
Lagerung (Positionierung) & Transfer Bett und Rollstuhl	32
Lebensmittelhygiene in Pflegeeinrichtungen	34
Ernährung für pflegebedürftige Menschen	35
Palliative Praxis	36
Vorbereitung auf die MDK-Qualitätsprüfung	37
Grundkurs Integrative Validation nach Richard® (IVA)	38
Arbeitsrecht für Führungskräfte in der Pflege	40
Grundlagen des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG)	41
Meine Rolle als Führungskraft	43
Mitarbeiterführung - Motivation und Teamentwicklung	46
Umgang mit herausforderndem Verhalten	47
Rückenschonendes Arbeiten	49

Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche

Alle

Gesprächsführung - Techniken und Tipps	31
Meine Rolle als Führungskraft	43
Resilienz aufbauen	44
Förderanträge stellen	45
Mitarbeiterführung - Motivation und Teamentwicklung	46
Umgang mit herausforderndem Verhalten	47
Zeitmanagement	48
Rückenschonendes Arbeiten	49

Aufsichtspflicht in der Kita

In diesem Seminar werden die wichtigsten Fragen rund um das Thema „Aufsichtspflicht & Haftungsrecht“ besprochen.

Eingegangen wird auf die Aufsichtsführung

- in der Bring- und Abholzeit
- im Umgang mit „gefährlichen“ Gegenständen (Schere, Messer, Kleinteile, u.a.)
- bei Eltern-Kind-Veranstaltungen und bei Ausflügen
- bei unbeaufsichtigten Spielen/ „Doktorspielen“
- während des Mittagsschlafs

Berücksichtigung wird im Zusammenhang mit der Aufsichtspflicht auch der Aspekt eines möglichen Personalengpasses finden.

Dauer:	4 Unterrichtsstunden
Termin:	07.12.2022, 09.00-12.30 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Kurs
Dozentin:	Judith Barth, Rechtsanwältin, jahrelange Erfahrung auf dem Gebiet der bundesweiten Rechtsberatung von Kitas, Kita-Trägern, Kita-Leitungen, u.v.m.
Kosten:	99,00 €



Aufsichtspflicht in der OGS

Eine der wichtigsten Pflichten im offenen Ganzttag ist eine ordnungsgemäße Beaufsichtigung der uns anvertrauten Schüler*innen.

Dabei sollten wir immer das gute Gefühl haben, das Richtige zu tun und handlungskompetent zu sein, um somit einen möglichen Schaden von den Kindern abzuhalten.

Diesen Anspruch stellt eine gute Aufsichtsführung an alle, denen Kinder anvertraut sind. Mit praktischen Beispielen werden die wichtigsten Regeln der Aufsichtspflicht erlernt und aufgefrischt.

Dauer:	4 Unterrichtsstunden
Termin:	12.01.2023, 09.00-12.30 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozent:	Michael Klimziak, Referent im Bereich Offener Ganzttag, OGS-Koordinator
Kosten:	99,00 €



Spielräume gestalten - Bildungsräume schaffen in der Kita

Mit dem Zitat aus der Reggio-Pädagogik: „Der Raum als dritte(r) Erzieher:in“ ist eine spannende Herausforderung verbunden, der wir uns in dieser Fortbildung stellen wollen.

Welchen Einfluss hat der Raum auf das Kind und auf das Miteinander in einer Kita-Gruppe? Und wie können wir diesen Einfluss nutzen, um eine Lernumgebung zu gestalten, in der Kinder sich frei und ihren Möglichkeiten entsprechend entwickeln?

Um konkret mit Ihren Räumen arbeiten zu können – zumindest theoretisch – ist es hilfreich, wenn Sie digitale Fotos mitbringen. So können wir Ideenvielfalt und Kreativität entwickeln und uns dieses „raumfüllende“ und inspirierende Thema gemeinsam erarbeiten.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	11.01.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Maria Zens, Bildungsreferentin im Sozial- und Gesundheitswesen, Dipl. Heilpädagogin, Dipl. Sozialarbeiterin
Kosten:	169,00 €



Gebärdensprache

...im Kita-Alltag nutzen!

Die Teilnehmenden erhalten einen abwechslungsreichen Einstieg in das Thema Gebärden mit Kindern im Alter von 6 Monaten bis sechs Jahren. Es wird gezeigt, wie Gebärden direkt in den pädagogischen Alltag aufgenommen werden können.

Neben den wichtigsten Grundgebärden für tägliche Abläufe (Eingewöhnung, Morgenkreis, Singen, Bilderbuchbetrachtung, Umgang miteinander) werden theoretische Grundlagen zur frühen Sprachbildung erarbeitet.

Alle Gebärden entstammen der Deutschen Gebärdensprache und können mit ein- und mehrsprachigen Kindern in Krippe und Kita für eine frühe gute Verständigung genutzt werden. Mit diesem Konzept zum Erwerb von Gebärden in der frühen Kommunikation begleiten wir Kinder im Alter von 6 Monaten bis sechs Jahren auf dem Weg zur Sprache.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	16.02.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Wiebke Gericke, Dipl. Pädagogin, Leiterin der Frühförderstelle „SprachSignal“ (seit 2002), Seminarleiterin der Reihe: Sprachförderung mit Gebärden
Kosten:	169,00 €



Kursbuchung

auf www.drk-bildung.de



„Systemsprenger“

Fast in jeder Kindertageseinrichtung, Schule etc. gibt es Kinder, denen es schwer fällt, sich an Regeln zu halten und Strukturen zu akzeptieren. Kinder, die im Erleben der Fachkräfte „das System sprengen“ und für die Einrichtung als „nicht tragbar“ empfunden werden.

Gemeint sind die Kinder, die um sich schlagen, andere Kinder beißen, schnell wütend werden, unablässig in Bewegung sind, Sachen zerstören, andere Kinder kratzen oder schlagen, nicht abwarten und zuhören können, leicht ablenkbar sind, eine geringe Frustrationstoleranz haben oder auch sog. Tagträumer sind. Kinder, die „anstrengend“ sind und ihre Umwelt bis an die eigenen Grenzen herausfordern. Ausgehend von der systemischen Grundannahme, dass jedes Verhalten für den, der sich in einer bestimmten Art und Weise verhält, einen Sinn macht, stellen wir in diesem Seminar (primär) nicht die Frage „Warum macht das Kind das?“, sondern wir fragen „Wozu macht es das?“ und „Welche Fähigkeit muss das Kind erwerben, damit dieses herausfordernde Verhalten überflüssig wird?“.

Themenauszug:

- Welche Kinder fordern heraus, wodurch fordern sie heraus?
- Was ist normal, was ist anders und ab wann ist es auffällig?
- Einbeziehung der Familie
- Helfersysteme

Dauer:	16 Unterrichtsstunden
Termin:	21.02. und 22.02.2023, jeweils 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Walburga Halbrügge-Schneider, Dipl.-Pädagogin, Spezialistin zum Thema „Systemsprenger“, u.v.m.
Kosten:	269,00 €

Kunst (-pädagogik) in der Kita - kreative Lernprozesse fördern

Dass in einer Bibliothek Bücher ausgeliehen werden, das weiß jedes Kind. Dass Artotheken ebenso einfach originale Kunstwerke ausleihen, ist den meisten wahrscheinlich neu.

Lernen Sie in dieser Fortbildung die Artothek des Bielefelder Kunstvereins kennen, die in der Stadtbibliothek präsentiert wird. Erfahren Sie, wie man die Kunstwerke in den Kindergarten holt und auf welcher vielfältigen Weise kulturelle Bildungsprozesse gemeinsam mit den Kindern entstehen.

Zunächst werden Beispiele aus dem Arbeitsalltag vorgestellt, die in der Kooperation des Kinderladens Papperlapapp e.V. mit der `Artothek Köln – Raum für junge Kunst` entstanden sind. Sie geben bereits zahlreiche Anregungen für den Start in die eigenen Bildausleihe.

Anschließend erarbeiten Sie selbst Projektbausteine, anhand derer Sie - ganz konkret - zeitgenössische Kunst in Ihren Kindergarten einführen, Verbindungen zum Lebensalltag der Kinder herstellen und damit in eigene kindorientierte Lernprozesse kommen können.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	10.02.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Renate Willmes, Erzieherin mit dem Schwerpunkt der Kunsterziehung, Studium `Keramik-Design` an der FH Niederrhein, Mehrjährige freischaffende Tätigkeit im Bereich der Keramischen Plastik
Kosten:	169,00 €



Das KinderBildungsGesetz (KiBiz)

Das Seminar befasst sich mit den für den Betrieb einer Kindertageseinrichtung relevanten gesetzlichen Grundlagen des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) und des SGB VIII. Ein Schwerpunkt liegt hierbei auf der letzten Revision des KiBiz zum 01.08.2020 und den dadurch für die Kindertageseinrichtungen relevanten Änderungen.

Die seit in Kraft treten des Gesetzes und der Gesetzesrevisionen entstandenen Probleme in der praktischen Umsetzung werden erläutert, z. B. Betriebserlaubnis, Bedarfsfeststellung, Betreuungs-umfang, Gruppenstrukturen. Aktuelle Gerichtsentscheidungen zum KiBiz werden dargestellt und besprochen. Ein weiteres Schwerpunktthema sind die finanziellen Förderungsmöglichkeiten durch die Jugendämter und die Landesjugendämter. In einem zweiten Teil werden die Grundlagen der Aufsicht und Haftung im Alltag der Kindertageseinrichtungen dargestellt und an Praxisfällen erläutert.

Das Seminar richtet sich an die Vereinsvorstände, Geschäftsführer*innen sowie Einrichtungsleitungen von Kindertageseinrichtungen. Es sind jederzeit Fragen und Anmerkungen der Teilnehmer*innen erwünscht. Zum Seminar gehört auch die praktische Anwendung der gewonnenen Erkenntnisse durch die Lösung von Fallbeispielen in Kleingruppen.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	09.05.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Anja Surwehme, Rechtsanwältin, berät und vertritt Unternehmen und gemeinnützige Einrichtungen aus den Bereichen Bildung, Soziales, Gesundheit und Kultur
Kosten:	169,00 €

Gespräche mit Eltern in Kita und OGS

Das Seminar vermittelt den Erzieher*innen Eltern als Erziehungspartnerschaft zu begreifen.

Dazu gehört es die Haltung gegenüber den Eltern, die ihnen begegnen anzuschauen, die Besonderheiten und Vielfalt der Eltern zu erkennen und ihre Rolle als Erzieher*in im Miteinander mit den Eltern zu reflektieren.

Darüber hinaus werden Grundlagen der Kommunikation und ihre Bedeutung für das Führen von Gesprächen vermittelt in Bezug auf

- Anmelde-, bzw. Aufnahmegespräche
- Eingewöhnungs- bzw. Erstgespräche
- Entwicklungsgespräche
- Beratungsgespräche
- Konfliktgespräche
- Beschwerdegespräche
- das Gespräch zwischen Tür und Angel

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	26.01.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Anja Klostermann, Dipl.-Pädagogin, Master- und Lehr-Coach ISP (DGfC), Supervisorin (DGSv), Tanz- und Theaterpädagogin
Kosten:	169,00 €



Partizipation von Eltern in der Kita

Laut Artikel 6 Abs. 2 des Grundgesetzes sind "Pflege und Erziehung [...] das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht". Dieser verfassungsrechtlich garantierte Erziehungsvorrang der Eltern wird in § 1 Abs. 2 des SGB VIII wiederholt.

Wie kann dieser hohe und berechtigte Anspruch in der Kita im Rahmen partizipativer Strukturen für Eltern, in der aktuellen Zeit, in der Kitas an der Grenze der Überlastung arbeiten, realisiert werden? Dieses Tagesseminar will gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen der Einrichtung die Tür öffnen, um eine realisierbare Konzeption entwickeln zu können.

Leitfragen für diese Arbeit sind u. a.:

- Gibt es ausgewiesene Elternsprechzeiten? Sind dafür Räume und Zeiten eingeplant?
- Können Eltern in ihrer Sprache angesprochen werden?
- Erleben die Eltern, dass die Erzieher*innen interessiert sind an ihren Erziehungsvorstellungen?
- Gibt es die Möglichkeit, dass Eltern aktiv den Alltag der Kita mitgestalten, aktiv dabei sind? Z. B. bei Projekten oder Ausflügen?
- Schafft das Team es, dass die Eltern sich willkommen fühlen?

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	24.05.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Dirk Achterwinter: Dipl.-Pädagoge, Gestalt – Therapeut, systemischer Supervisor DGSV; ZPTN Anne Krüger-Gembus: Leiterin einer Beratungsstelle, Sprecherin der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft, Fachgruppe Beratung und Therapie
Kosten:	169,00 €

Praxisanleitung in der Kita

Die zukünftigen Kolleg*innen so ausbilden, dass alle davon profitieren – dieses Ziel ist nachvollziehbar mit Blick auf den zunehmenden Fachkräftemangel.

Was braucht es, um die Ausbildung gut begleiten zu können?

- Rollen und Aufgaben der Beteiligten klären: Wie können Auszubildende, Anleitungen, Schulen, Team, Leitung und Träger so zusammenarbeiten, dass gute Grundlagen geschaffen werden? Welche Konflikte können auftreten und wie kann man sie lösen?
- Ausbildungsphasen und Ausbildungsplan gestalten: Welche Lerninhalte sind zu welchen Zeitpunkten sinnvoll? Wie kann ein Ausbildungsplan an das individuelle Lerntempo der Auszubildenden angepasst werden?

Sie erhalten in diesem halbtägigen Online-Seminar erste Einblicke in die professionelle Arbeit als Praxisanleitung und gewinnen Sicherheit, um Praktikant*innen erfolgreich zu begleiten.

Dauer:	4 Unterrichtsstunden
Termin:	21.03.2023, 09:00-12:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Kurs
Dozentin:	Marion Offergeld, Erzieherin, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin, u.v.m.
Kosten:	99,00 €

Kursbuchung

auf www.drk-bildung.de

Kindeswohlgefährdung

Sicher handeln

Es ist ein entscheidendes Thema, damit Kinder sich in einem geschützten Raum, ihrem Zuhause und im öffentlichen Rahmen gut entwickeln können.

Ziel des Fortbildungstages ist es Sicherheit zu bekommen, z.B. im Umgang mit rechtlichen Hintergründen, Verfahrensfragen und auch in der konkreten Umsetzung in Ihrer Einrichtung. An diesem Tag schauen wir sehr praxisorientiert auf den Kinderschutz, den § 8a im Kinder- und Jugendhilfegesetz. Neben den notwendigen theoretischen Grundlagen werden wir anhand von Fallbeispielen Fragen erörtern und uns Handlungswege erschließen.

Mögliche Fragestellungen:

- Wo liegen im Alltag die Stolpersteine?
- Was hilft, um das Verfahren positiv durchzuführen?
- Was ist meine Rolle dabei?
- Wie kann ich mit Eltern über Kinderschutz sprechen?
- Wie kann ich bei diesem emotional schweren Thema gut und sicher handeln?

Wir laden Sie ein, mit uns den Kinderschutz mutig zu gestalten.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	25.01.2023, 09:00-16:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Dirk Achterwinter: Dipl.-Pädagoge, Sexualpädagoge, Gestalt – Therapeut, systemischer Supervisor DGSV; Trauma-Therapeut, ZPTN Anne Krüger-Gembus: Leiterin einer Beratungsstelle, Sprecherin der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft, Fachgruppe Beratung und Therapie
Kosten:	169,00 €

Traumsensibles Arbeiten – mit Kindern und Jugendlichen

Pädagogisches Fachpersonal in der Kita und OGS ist immer häufiger mit Kindern konfrontiert, die traumatische Ereignisse erlebt haben. Daraus resultierende Verhaltensweisen gilt es als (Notfall-)Reaktion auf das traumatische Ereignis einzuordnen und zu verstehen.

Hierfür wird in der Fortbildungsveranstaltung grundlegendes Wissen über die Entstehung, mögliche Symptome sowie die Auswirkungen traumatischer Erfahrungen auf die kindliche Entwicklung vermittelt. Anschließend wird die Relevanz des Konzepts des sicheren Ortes für traumatisierte Kinder und der Bezug zur eigenen pädagogischen Einrichtung herausgearbeitet. Da Verhaltensweisen traumatisierter Kinder pädagogische Fachkräfte an ihre Grenzen bringen können, wird neben Prinzipien des Umgangs mit traumatisierten Kindern auch die Bedeutung der Selbstsorge für pädagogische Fachkräfte thematisiert.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	13.02.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Nicole Borsutzky, M.A. Motologin, B.A. Kindheitspädagogin, staatl. anerk. Erzieherin, Weiterbildungen in den Bereichen „Bindungsbasierte Therapie und Beratung“, „Traumasensibles Arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe“, u.v.m.
Kosten:	169,00 €

Resilienz von Kindern mit Fluchterfahrung stärken – Möglichkeiten und Grenzen

Kinder, die eine Flucht erfahren haben, bedürfen häufig einer besonderen Unterstützung, um sich von den belastenden Erlebnissen vor, während und nach der Flucht zu erholen.

Das Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die ihre theoretischen wie methodischen Kompetenzen zur Stärkung von Resilienz geflüchteter Kinder erweitern wollen.

Dabei wird es sowohl um die Möglichkeiten gehen, Widerstandsfähigkeit und Ressourcen zu aktivieren, als auch strukturell bedingten Grenzen, professionellen Dilemmata und individuellen Ohnmachtsgefühlen zu begegnen.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	24.10.2022, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Antje Krueger vertritt als Professorin die Lehrgebiete „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ und „Internationale Soziale Arbeit“ an der Hochschule Bremen und verfügt über Praxiserfahrungen in der Betreuung von (un-)begleiteten geflüchteten Kindern und Jugendlichen, in der transkulturellen sozialpädagogischen Familienhilfe, u.v.m.
Kosten:	169,00 €



Schule bewegt - Bewegung, Spiel und Sport im offenen Ganzttag

Bewegung ist ein echtes Grundbedürfnis und wichtig für die Entwicklung von Kindern. Häufig wird jedoch der schulische Alltag dem Bewegungsdrang der Kinder nur unzureichend gerecht. Wir sind von der Wichtigkeit der Bewegung für die physische, psychische und kognitive Entwicklung von Kindern überzeugt.

In unserer Fortbildung „Schule bewegt - Bewegung, Spiel und Sport im (offenen) Ganzttag“ vermitteln wir pädagogischen Fachkräften kindgerechte und praxisnahe Methoden, Bewegungsspiele professionell in den Schulalltag zu integrieren.

Wir befähigen Mitarbeiter*innen, die räumlichen und zeitlichen Gegebenheiten in der Schule optimal zu nutzen. Auf dem Schulhof, in der Turnhalle, in der Aula oder im Klassenzimmer. Von der 5-minütigen Spielform zwischen Unterrichtsende und Mittagessen, bis hin zur vollständigen Stundenkonzeption.

Einerseits erleben die Teilnehmer*innen unserer Fortbildung Spiele und Spielformen aus Sicht der Kinder. Andererseits vermitteln wir konkretes Handwerkszeug, welches die Weitervermittlung der erlernten Bewegungsangebote ermöglicht.

Erlebnisorientiert, kindgerecht, praxisnah!

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	16.03.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Turnhalle in der Gustav-Adolf-Str. 17, 33615 Bielefeld
Dozentin:	Andreas Hense, Diplom Sportwissenschaftler, Kordinator für Projekte, Fortbildungen und Workshops, Freizeit und Kreativität
Kosten:	169,00 €



Kinderyoga in der Kita

In dieser Fortbildung haben Sie die Gelegenheit nicht nur selbst einmal die Erfahrung von Yoga zu machen, sondern Sie bekommen Ideen und Formate an die Hand, die unkompliziert und alltagstauglich sind.

Lernen Sie Kinderyoga in Form von kleinen Achtsamkeitsübungen oder kleinen Kinderyoga- Einheiten in den Arbeits-Alltag einzubauen, um den Kindern und auch Ihnen immer mal wieder Phasen der Entspannung, Wertschätzung und Achtsamkeit zu schenken.

Ziel dieser Fortbildung ist es, dass Sie die gelernten Kinderyoga- Elemente sicher und unkompliziert mit Ihrem Pädagog*innen - Wissen verbinden können.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termine:	19.04.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Nicole Femfert, Yogalehrerin, Kinderyogalehrerin, Grundschullehrerin
Kosten:	169,00 €



Kinderyoga

in der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter

In dieser Fortbildung haben Sie die Gelegenheit nicht nur selbst einmal die Erfahrung von Yoga zu machen, sondern Sie bekommen Ideen und Formate an die Hand, die unkompliziert und alltagstauglich sind.

Lernen Sie Kinderyoga in Form von kleinen Achtsamkeitsübungen oder kleinen Kinderyoga- Einheiten in den Arbeits-Alltag einzubauen, um den Kindern und auch Ihnen immer mal wieder Phasen der Entspannung, Wertschätzung und Achtsamkeit zu schenken.

Ziel dieser Fortbildung ist es, dass Sie die gelernten Kinderyoga- Elemente sicher und unkompliziert mit Ihrem Pädagog*innen - Wissen verbinden können.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termine:	17.05.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Nicole Femfert, Yogalehrerin, Kinderyogalehrerin, Grundschullehrerin
Kosten:	169,00 €

Kursbuchung
auf www.drk-bildung.de

Medienpädagogische Angebote in der Kita

Kinder sind von Natur aus neugierig, wollen Dinge ausprobieren und ihre Umwelt entdecken, während ihr Alltag gleichzeitig mehr und mehr durch und mit Medien bestimmt wird.

Im Workshop geht es darum, Medien nicht nur passiv zu konsumieren, sondern sie kindgerecht als Werkzeug phantasievoll zu nutzen. Vor allem die Fotografie bietet viele Möglichkeiten für Kreativität und Selbsta Ausdruck. So erstellen wir u.a. Bilderrätsel, Collagen oder optische Täuschungen und nutzen einfache Apps z.B. zur Bildverfremdung.

Der Workshop zeigt niederschwellige Methoden, die den Einstieg in medienpädagogisches Arbeiten einfach machen und die in zahlreichen Praxisphasen direkt ausprobiert werden können.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	02.02.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Lajos Speck, Medienpädagogin, seit vielen Jahren (frei) beruflich im Rahmen diverser Fortbildungen, Foren und sonstiger medienpädagogischen Veranstaltungen tätig.
Kosten:	169,00 €

Medienpädagogische Angebote für Kinder im Grundschulalter

"Medienkompetenz" steht als Begriff in allen Bildungsplänen und wird in politischen Debatten fast inflationär gebraucht, doch wie kann eine Medienkompetenzvermittlung ganz praktisch in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aussehen?

Wir schauen uns altersgerechte, niederschwellige Methoden an, die in der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter eingesetzt werden können. Dazu arbeiten wir mit Fotografie, experimentieren am Tablet mit Apps, basteln mit einfachen Stromkreisen oder erstellen eine QR-Code-Rallye oder eine eigene Online-Map.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	27.04.2023, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Lajos Speck, Medienpädagoge, seit vielen Jahren (frei) beruflich im Rahmen diverser Fortbildungen, Foren und sonstiger medienpädagogischen Veranstaltungen tätig.
Kosten:	169,00 €



Rezertifizierung

Praxisanleiter*innen

Durch die seit Anfang 2020 bestehende generalistische Pflegeausbildung wird den Praxisanleiter*innen eine zentrale Rolle eingeräumt.

Die im Pflegeberufegesetz vorgeschriebene Fortbildung soll Ihnen ermöglichen, bereits erworbene pflegepädagogische Kenntnisse zu vertiefen und zu aktualisieren. Durch die seit Anfang 2020 bestehende generalistische Pflegeausbildung wird den Praxisanleiter*innen eine zentrale Rolle eingeräumt. Die im Pflegeberufegesetz vorgeschriebene Fortbildung soll Ihnen ermöglichen, bereits erworbene pflegepädagogische Kenntnisse zu vertiefen und zu aktualisieren. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Führungsaufgabe souverän meistern und die Motivation der Schüler*innen nachhaltig fördern. Der hier vorgestellte Methodenkoffer soll Ihre Rolle als Praxisanleiter*in stärken und erleichtern.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

- **Tag 1 (8 UE berufspädagogisch):** Souverän & sicher – Lernprozesse - und Praxisaufgaben professionell erstellen und begleiten
- **Tag 2 (8 UE berufsfachlich):** Praxisnahe Umsetzung am Beispiel Expertenstandard Erhaltung und Förderung der Mundgesundheit
- **Tag 3 (8 UE berufspädagogisch):** Erarbeitung eines Lernkonzeptes zur Umsetzung von Expertenstandards

Dauer:	24 Unterrichtsstunden (16 berufspädagogische UE; 8 berufsfachliche UE)
Termin:	07.02.-09.02.2023, jeweils 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Michaela Werth, B.A. Pflege, Pflegedozentin, Pflegeberaterin, Lehrbeauftragte; Kerstin Pleus, Krankenschwester, Sozialarbeiterin, PDL, MDK-Gutachterin, DGQ-Auditorin
Kosten:	369,00 €

Mitarbeiter*innen sicher führen

Im Rahmen dieser zweitägigen Fortbildung werden die wesentlichen Führungsverhaltensweisen und -instrumente dargestellt und diskutiert.

Die Teilnehmer*innen erhalten Gelegenheit und Instrumente, das eigene Führungsverhalten zu überprüfen und gezielt zu optimieren. Sie lernen, Ihren eigenen Führungserfolg zu steigern, Ihre Ziele bewusst anzugehen und diese konsequent zu erreichen. Die Wirkung des eigenen Führungsverhaltens gilt es einzuschätzen und dieses kritisch zu reflektieren. Es werden Techniken erarbeitet, Konfliktsituationen zu bewältigen, ohne menschliche Beziehungen zu stören.

Sie bekommen praktische Antworten auf die Fragen:

- Grundlagen der Mitarbeiterführung: worum geht es wirklich?
- Führungsstil: eigenen Führungsstil erkennen und entwickeln
- Management-Techniken: Werkzeuge einer Führungskraft
- Motivation: was treibt uns eigentlich an?
- Die Riemann Typologie: sich selbst und andere einschätzen können
- Konfliktmanagement: was tun bei Konflikten?
- Das Mitarbeitergespräch als Führungsinstrument

Methoden: Vortrag, Diskussionen, Übungen, Kreativ-Workshops, Rollenspiele, Einsatz Videokamera (Feedback), Moderation und viel Spaß!

Dauer:	16 Unterrichtsstunden
Termin:	13.12. bis 14.12.2022, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozent:	Wolfgang Wask, Diplom-Pädagoge, Soziologe, Personalreferent
Kosten:	269,00 €



Humor in der Pflege: „Das Lachen, das du aussendest, kehrt zu dir zurück“ *(Indisches Sprichwort)*

“Humor” sollte trotz aller Widrigkeiten nicht verloren gehen. Gemeinsam wollen wir herausfinden, wie wir den Humor in der Pflege für uns nutzen können.

Wir gehen folgenden Fragen nach:

- Kann ich Humor lernen?
- Hilft mir Humor bei der Umsetzung meiner pflegerischen Tätigkeiten?

Wir erfahren gemeinsam, wie gewinnbringend es ist, wachsam zu sein, spontan auf alltägliche Situationen zu reagieren und das Scheitern als Gewinn anzunehmen. All das sind Schlüsselkompetenzen, die das Leben einfacher machen.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	15.03.2023, 09.00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozent:	Canip Gündogdu, Diplom- & Theaterpädagogin, Klinikclown
Kosten:	169,00 €



Kursbuchung
auf www.drk-bildung.de



Freizeitpädagogische Angebote in der Pflege – Schwerpunkt Biographiearbeit

Biographieorientiertes Arbeiten mit Senioren mit und ohne Demenz ist ein wesentlicher Bestandteil des wertschätzenden Umgangs, Miteinanders und sinnhafter Tagesgestaltung.

Das Element „Spiel“ mit dem Schwerpunkt „Biographie“ zu verbinden ermöglicht einen erleichterten, freudvollen und ergänzenden Zugang. Es werden Spiele vorgestellt und während der Fortbildung in der Gruppe neue Ideen gesammelt und Spiele angefertigt.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	26.04.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Gunda Hoßbach, Dipl. Sozialpädagogin, Leiterin Tagespflege
Kosten:	169,00 €

Beraten und verkaufen

Beratungs- und Vertragsgespräche spielen in der ambulanten Pflege eine immer wichtigere Rolle. Hier geht es um die Vereinbarung möglicher und zu erbringender Leistungen, und das Ausloten und Abgrenzen von Möglichkeiten.

Ambulante Pflegedienste können verschiedene Leistungen, unterschiedlicher Finanzierungen, verkaufen. Kaum ein Pflegebedürftiger oder Angehöriger durchblickt jedoch den "Pflege-Leistungs-Dschungel". Daher geht es darum, den/die Kunden/Kundin im Gespräch professionell zu beraten, komplizierte Sachverhalte einfach zu vermitteln und im Gespräch benötigte Leistungen zu erkennen und zu verkaufen.

Ziele und Schwerpunkte:

- Kommunikation & Wahrnehmung
- Selbstreflexion und „Verkaufswert von Pflege“
- Erwartung und Motive von Kunden erfassen
- Vergessene Leistungen finden und verändern
- Heimliche Leistungen erfassen und als Zusatzleistung verkaufen
- Sachgerechte Nutzung von Entlastungsleistungen/ Verhinderungspflege
- Praxisbezogene Übungen



Pflege

Dauer: 8 Unterrichtsstunden
Termin: 19.01.2023, 09.00-16:00 Uhr
Ort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin: Kerstin Pleus, Systemische Organisationsberaterin, Krankenschwester, Sozialarbeiterin, Pflegedienstleitung, MDK-Gutachterin, DGQ-Auditorin,
Kosten: 169,00 €

Gesprächsführung – Techniken und Tipps für gute Kommunikation

Gute Kommunikation ist immer der Grundstein einer erfolgreichen Beziehung, auch im beruflichen Kontext. Damit Sie immer die richtigen Worte finden benötigen Sie Wissen, Werkzeuge und Training.

Sie können in dieser Fortbildung Neues ausprobieren und bekanntes Wissen auffrischen, sowie Erfahrungen austauschen. Ausdrücklich erwünscht und erbeten sind Ihre Beispiele und Fragen aus der Praxis.

Inhalte:

- Grundlegendes über zwischenmenschliche Kommunikation
- Die vier Gesprächsebenen und ihre Bedeutung
- Subjektive Wahrnehmung von Sprache und Körpersprache und Auswirkungen auf den Gesprächsverlauf
- Realistische Ziele setzen
- Hörer*innen und Gesprächspartner*innen lenken, verbal und nonverbal
- Erfolgreiche Gesprächsstrategie und -taktik in Offensive und Defensive
- Schwierige Situationen meistern
- Psychologie und Technik der Frage: Wer fragt, führt das Gespräch und erfährt Wichtiges über seine Gesprächspartner*innen
- Die Riemann Typologie: wie tickt mein Gegenüber?
- Der/Die gute Zuhörer*in gewinnt

Methoden:

Vortrag, Diskussionen, Übungen, Kreativshops, Rollenspiele, Einsatz der Videokamera (Feedback), Moderation und viel Spaß!

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 31.01.2023, 09:00-16:00 Uhr

Ort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Wolfgang Wask, Diplom-Pädagoge, Soziologe, Personalreferent

Kosten: 169,00 €

Lagerung (Positionierung) und Transfer – Bett und Rollstuhl

Mobilität hat für die Gesundheit eines Menschen eine große Bedeutung. Mangelnde Bewegung erhöht das Risiko für Folgeschäden wie Kontrakturen oder Hautdefekte stark.

Insbesondere zur Dekubitusprophylaxe ist eine regelmäßige Positionierung wichtig. Auch die Förderung der Selbstwahrnehmung oder die Verringerung von Schmerzen können wichtige Ziele darstellen.

In der Fortbildung werden sowohl theoretische Inhalte als auch praktische Übungen vermittelt. Der Fokus liegt hierbei auf der Positionierung & Transfer-techniken Pflegebett und Rollstuhl. Auch der Nutzen und die Anwendung bestimmter Hilfsmittel werden gemeinsam besprochen.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	01.02.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Alexandra Hartmann, B.A. Pflege, Dipl.-Pflegerwirtin, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegeberaterin, Palliative Care
Kosten:	169,00 €

Kursbuchung
auf www.drk-bildung.de



Pflege



Pflege

Lebensmittelhygiene in Pflegeeinrichtungen

Die Anforderungen die sich aus dem europäischen Hygienerecht ergeben, werden immer anspruchsvoller. Hier die richtigen Schwerpunkte zu setzen und zu unterscheiden, zwischen „kann-sollte-und muss“ bedeutet für alle Verantwortlichen eine große Herausforderung.

Dabei bedeutet das Ausfüllen vieler Dokumente nicht automatisch den Anforderungen eines praxisorientierten Eigenkontrollsystems zu genügen. Das Seminar vermittelt kompaktes Wissen über Neuerungen auf dem Gebiet der Lebensmittelhygiene und des Lebensmittelrechts für Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen.

Schwerpunkte:

- Arbeiten nach HACCP-Grundsätzen
- Biologische, chemische und physikalische Risiken in den Wohnbereichen
- Temperaturanforderungen für diverse Lebensmittel
- Lebensmittelhygiene auf dem neuesten Stand
- MHD und andere Abkürzungen
- Allergenauszeichnung

Dauer: 4 Unterrichtsstunden

Termin: 18.01.2023, 09:00-12:30 Uhr

Ort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Ralf Klöver, seit über 20 Jahren selbständiger Berater und Trainer mit den Schwerpunkten Lebensmittelhygiene, HACCP-Eigenkontrollsysteme, kundenbewusstes Handeln in Dienstleistungsunternehmen u. a., Restaurant- und Küchenleiter, staatl. geprüfter Hotelbetriebswirt, ausgebildeter Personaltrainer, Autor

Kosten: 99,00 €

Ernährung

für pflegebedürftige Menschen

In der Fortbildung werden folgende Inhalte praxisnah vermittelt:

- Veränderung des Ess- und Trinkverhaltens im Alter
- Besonderheiten bei z. B. Schluckstörungen, Demenz und "Volkskrankheiten"
- Mangelernährung
- Anforderungen an die Ernährung für Senioren und Hochbetagte
- Praktische Ernährungstipps (Nahrungsmittelwahl)
- Praxisteil („Wie fühlt es sich als Betroffene*r an, unpassende Ernährung zu erhalten?“)

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 28.03.2023, 09.00-16:00 Uhr

Ort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Daniela Rappolt, Diätassistentin, Parenterale Ernährungstherapie/
VDD, Ernährungsberaterin DGE

Kosten: 169,00 €

Pflege



Palliative Praxis

In der häuslichen und stationären Pflege kommt den betroffenen Menschen noch zu wenig palliative Hilfe und Sterbebegleitung zugute.

Das liegt oft auch daran, dass viele Mitarbeitenden nicht über spezielle, für die Begleitung alter Menschen geeignete Fachkenntnisse verfügen. Palliative Care ist noch allzu häufig auf die Anwendung durch Spezialisten angewiesen, so dass sich eine palliative Praxis dort, wo alte Menschen leben und sterben, noch nicht durchsetzen konnte.

Dies gilt auch für die wachsende Gruppe der Demenzkranken und die eine spezifische Form der Palliativbetreuung benötigt. Vor diesem Hintergrund hat die Robert Bosch Stiftung zusammen mit ausgewiesenen Experten das interdisziplinäre Curriculum Palliative Praxis entwickelt. Dabei berücksichtigt es ebenso die notwendige Zusammenarbeit der Berufsgruppen, die im Versorgungsprozess beteiligt sind, als auch den jeweiligen Kenntnisstand der Schulungsteilnehmenden.

Die Schulung erfolgt nach der Storyline-Methode.



Dauer:	40 Unterrichtsstunden
Termin:	06.03. bis 10.03.2023, jeweils 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentinnen:	Frau Stolte, Dipl.-Sozialarbeiterin, palliative Care Fachkraft, Kursleitung für soziale Gruppen Moderatorin Palliative Praxis Frau Riepe, Dipl.-Pflegepädagogin, Moderatorin Palliative Praxis
Kosten:	569,00 €

Vorbereitung auf die MDK-Qualitätsprüfung

Der Abschlussbericht zur „Entwicklung der Instrumente und Verfahren für Qualitätsprüfungen nach §§ 114 ff. SGB XI in der ambulanten Pflege“ liegt vor und das IGES -Institut hat bereits umfangreich Stellung genommen.

Eine Anpassung in einigen Punkten erscheint notwendig und wird zurzeit geprüft. Gewinnen Sie somit schon einen Ausblick auf mögliche Inhalte der zukünftigen externen Prüfung durch den MDK.

Dieses Seminar gibt Ihnen den Vorsprung, sich sicher auf anstehende Prüfungen vorzubereiten. Nutzen: Das erworbene Wissen gibt einen umfangreichen Überblick zu den grundlegend veränderten Qualitätsbereichen.

Inhalte, u.a.:

- Instrumente und Verfahren der Qualitätsprüfung
- Zukünftige Qualitätsdarstellung mit Verbindung zu den Modulen des Begutachtungs-Assessment
- Herausforderungen Fachgespräch für Pflegekräfte in den neuen Qualitätsprüfungen



Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	03.05.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Michaela Werth, B.A. Pflege, Pflegedozentin, Auditorin, Pflegeberaterin, Lehrbeauftragte
Kosten:	169,00 €

Grundkurs Integrative Validation nach Richard® (IVA)

Die Betreuung und Begleitung von Menschen mit Demenz gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in Kranken- und Pflegeeinrichtungen.

Die Integrative Validation nach Richard® ist eine wertschätzende Methode für den Umgang, die Begleitung und die Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Es benötigt hierzu neben Toleranz des Andersseins eine personenzentrierte Grundhaltung und die Bereitschaft den Betroffenen in seinem Anderssein zu lassen, ihn in seiner Ich-Identität zu unterstützen.

Inhalte:

- Begriffserklärung: Was ist Integrative Validation?
- Symptome und Schutzmechanismen bei Demenz
- Innere Erlebenswelt des Menschen mit Demenz
- Empathische Grundhaltung, Beziehung, Bindung
- Gefühle, Antriebe und Lebensthemen als Ressourcen
- Die Methode
- Erarbeiten und Umsetzen der IVA-Schritte mit Hilfe von Praxisbeispielen

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 01.03. und 02.03.2023, jeweils von 09:00-16:30 Uhr

Ort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Andrea Brinker, aut. Trainerin IVA

Kosten: 269,00 €



Pflege

Arbeitsrecht für Führungskräfte in der Pflege

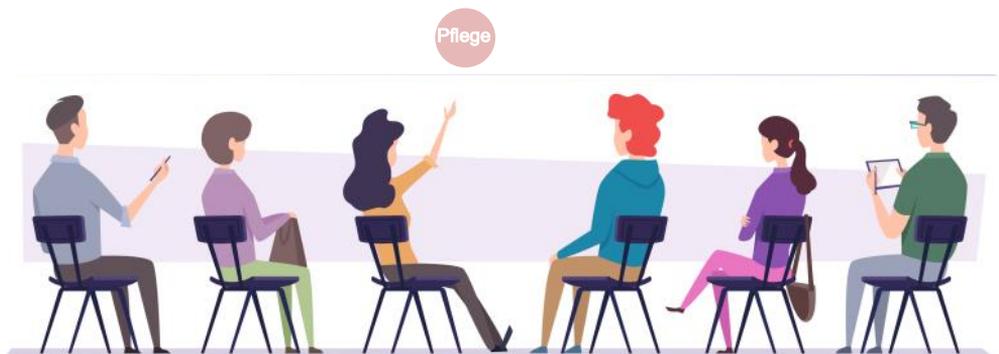
Die Teilnehmer*innen erhalten die Möglichkeit zur Klärung arbeitsrechtlicher Fragen und Problemstellungen.

Die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen im Arbeitsverhältnis werden besprochen.

Inhalte sind u. a.:

- Gesetze und Rechtsquellen des Arbeitsrechts
- Anzeige und Nachweispflichten bei Arbeitsunfähigkeit
- Arbeitszeitregelungen
- Aktuelle Rechtsprechung

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	16.11.2022, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozent:	Stefan Birkhahn-Ott, Rechtsanwalt für Arbeitsrecht
Kosten:	169,00 €



Grundlagen des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG)

Das „Wohn- und Teilhabegesetz“ – WTG NRW – regelt in NRW seit 2014 die staatliche Heimaufsicht für Einrichtungen und Dienste, die behinderte und pflegebedürftige Menschen betreuen. Bereits im April 2019 führte der Landesgesetzgeber eine weitreichende Novellierung durch, die nunmehr fortgesetzt wird und mit Wirkung zum 01.01.2023 in Kraft treten soll.

Die Veranstaltung soll den Teilnehmer*innen einen umfassenden Überblick zum gegenwärtigen Stand des Gesetzes und den anstehenden Änderungen geben. Vorgestellt werden dabei u. a. die Regelungen

- zur Einrichtungsleitung
- zur Stellung der Pflegedienstleitung
- zur Information für die betroffene behinderte und pflegebedürftige Menschen
- deren Angehörige und für die Einrichtungen
- zur Neuregelung der Durchführung von freiheitsbeschränkenden Maßnahmen

Daneben soll den Teilnehmer*innen ein Überblick zu Inhalt und Ablauf der Prüfung seitens der Behörden der Heimaufsicht anhand des landeseinheitlichen Rahmenprüfkatalogs vermittelt werden. Hierbei wird mit den Teilnehmer*innen anhand von Beispielen insbesondere die Durchführung einer sachgerechten Dokumentation erörtert.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	20.10.2022, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozent:	Michael Hennig, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Sozialrecht
Kosten:	169,00 €

Pflege



Meine Rolle als Führungskraft

Der Arbeitsalltag als Leitung bringt Herausforderungen in vieler Hinsicht: Arbeit mit diversen Personengruppen, Konzepte und Vorgaben des Trägers umsetzen, Gesetze beachten, Dienstpläne erstellen, ungeplante Ereignisse managen ... und nicht zuletzt die Führung der Mitarbeiter*innen und des Teams als Ganzes.

Dies führt nicht selten zu Stress und auch Rollen-Konflikten. Vieles wird jedoch leichter, wenn die eigene Rolle klar ist – für mich selbst und für andere. Genau darum geht es in diesem Tages-Workshop. Wir wollen die eigene Rolle und ihre Grenzen (wieder) genau abstecken und eigene Ziele klären. Wir wollen unter anderem die Fragen beantworten: Was genau sind meine Möglichkeiten als Leitung? Wie hole ich mir Unterstützung ins Boot? Wie mache ich meine Aufgaben und Grenzen deutlich?

Dieser aktive Workshop richtet sich sowohl an erfahrene Führungskräfte als auch an Mitarbeiter*innen, die neu in der Führung sind. Ausdrücklich erwünscht sind Beispiele, „Fälle“ und Fragen aus der Praxis sowie Spaß im Workshop.

Methoden:

- Ausgewählter Theorie-Input
- Viele praktische Übungen
- Einzelfeedback
- Praxistransfer

Kursbuchung

auf www.drk-bildung.de

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	10.11.2022, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Claudia Tölle, Dipl.-Psychologin; Expertin für Kommunikation, Führung und Präsentation
Kosten:	169,00 €

Resilienz aufbauen: Burnout-Prophylaxe und Selbstfürsorge lernen und nutzen

In den vergangenen Jahren hat der Begriff „Burnout“ enorm an Bedeutung gewonnen. Die Frage lautet: Muss man sich Sorgen machen oder wird hier ein Phänomen nur künstlich aufgeblasen?

Das Burnout-Syndrom ist weit mehr als ein vorübergehender Zustand der Erschöpfung, der sich mit ein paar oberflächlichen Tipps und Ratschlägen gegen das Ausbrennen beheben lässt. Die eigentliche Ursache liegt meist viel tiefer als gemeinhin angenommen, die Zusammenhänge sind oft komplizierter als sie im ersten Moment scheinen. Die Symptome lassen sich nicht selten nur schwer von den Symptomen einer Depression unterscheiden.

- Das Burnout-Syndrom: Definition, Ursachen, Symptome, Risikogruppen, Verlauf
- Abgrenzung zu anderen psychischen Krankheiten
- Burnout erkennen
- Stressoren
- Prävention und Behandlungsmöglichkeiten
- Burnout „Erste Hilfe“



Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	22.03.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Margarete Stöcker, M.A. Gesundheits- und Sozialmanagement, M.Sc. Prävention und Gesundheitspsychologie, Dipl.-Pflegerin (FH)
Kosten:	169,00 €

Grundlagen der Förderantragstellung – So gelingt der Förderantrag

Fördermittel von Stiftungen, Soziallotterien oder der öffentlichen Hand sind eine gute Möglichkeit, um Projekte oder neue Angebote zu finanzieren, für die sonst kein Geld da wäre.

Die Bandbreite ist groß, kleinere Aktivitäten außer der Reihe können genauso gefördert werden wie Personal für neue Angebote, besondere Anschaffungen oder gar Umbauten. Hier wie da ist ein Fördermittelantrag notwendig. In diesem zweiteiligen Webinar erfahren Teilnehmende wie sie diese Aufgabe gut meistern können.

Der erste Teil beschäftigt sich mit dem inhaltlichen Teil eines Antrages und beantwortet praxisnah anhand eines Beispielprojektes Fragen wie diese:

- Welche vorbereitenden Arbeiten sind sinnvoll?
- Wie bringe ich Struktur und einen roten Faden in meinen Antrag?
- Was schreibe ich bei klassischen Antragspunkten?

Der zweite Teil des Webinars behandelt den Kosten- und Finanzierungsplan, der die inhaltliche Beschreibung des geplanten Projektes ergänzt. Teilnehmende erfahren hier, was sie grundsätzlich bei der Aufstellung eines Kosten- und Finanzierungsplanes beachten sollten, ehe für das Beispielprojekt aus dem ersten Seminarteil gemeinsam ein solcher Plan erstellt wird.

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	17.01. und 24.01.2023, jeweils 09.00-12:30 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Kurs
Dozentin:	Monika Vog ist Dipl.-Kaufrau und verfügt über lang-jährige Erfahrung in der Beantragung von Fördermitteln der verschiedensten Förderprogramme von Stiftungen, Bund, Land oder EU.
Kosten:	169,00 €

Alle

Mitarbeiterführung - Motivation und Teamentwicklung

„Teams und Menschen führen und motivieren bedeutet ...“ - ja was denn eigentlich?! Theorien gibt es zahllose, doch entscheidend ist die Praxis!

Wir beschäftigen uns an diesem Tag deshalb ganz praktisch mit den Themen Motivation und Teams entwickeln.

Dieser aktive Workshop richtet sich sowohl an erfahrene Führungskräfte als auch an Mitarbeiter*innen, die neu in der Führung sind. Ausdrücklich erwünscht sind Beispiele, „Fälle“ und Fragen aus der Praxis sowie Spaß im Workshop.

Methoden:

- Ausgewählter Theorie-Input
- Viele praktische Übungen
- Einzelfeedback
- Praxistransfer

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	29.11.2022, 09.00-16.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Claudia Tölle, Dipl.-Psychologin, Expertin für professionelle Kommunikation, Führung und Präsentation, Trainerin, Coach
Kosten:	169,00 €



Umgang mit herausforderndem Verhalten

Die Frustrationstoleranz nimmt in weiten Teilen unserer Gesellschaft ab. Hierdurch kommt es immer häufiger zur Anwendung von Gewalt, die sich in unterschiedlichen Formen äußern kann.

Dieser zweitägige Workshop richtet sich an alle Mitarbeiter*innen und verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz. Mitarbeiter*innen sollen sowohl mental, psychisch wie auch körperlich gestärkt werden, um sich gegenüber herausfordernden Verhaltensweisen behaupten zu können.

Der Schwerpunkt liegt hierbei auf den Möglichkeiten der Prävention und Deeskalation. Für jede/n Teilnehmer*in soll eine individuelle Handlungskompetenz im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen erarbeitet werden.

Die Themen reichen von

- Kommunikation
- über den Umgang mit Angst/Stress
- bis hin zu Techniken der Verteidigung in der Eskalation

Dauer:	16 Unterrichtsstunden
Termin:	04.05. und 05.05.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Rainer Nesemeier, Polizei-Trainer, 2. Lehrgangsgang im Wing Tsun, Trainer B- und C- Lizenz vom Deutschen Sportbund, seit fünf Jahren Leiter von Kursangeboten
Kosten:	269,00 €



Zeitmanagement

Ich würde ja gerne, aber ich habe keine Zeit.

Wie soll ich das denn in der Zeit alles schaffen, und vieles mehr...

Kennen Sie solche oder ähnlich Sätze?

Lässt sich Zeit managen?

Schwerpunkte:

- Was bedeutet Zeitmanagement?
- Effektive Methoden kennenlernen
- Zeitmanagement und Stresserleben
- Mögliche Ursachen
- Selbstfürsorge



Alle

Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Termin:	10.05.2023, 09:00-16:00 Uhr
Ort:	Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld
Dozentin:	Margarete Stöcker, M.A. Gesundheits- und Sozialmanagement, M.Sc. Prävention und Gesundheitspsychologie, Dipl.-Pflegerin (FH)
Kosten:	169,00 €

Rückenschonendes Arbeiten

Zur eigenen Gesunderhaltung ist das rückschonende Arbeiten sehr wichtig.

Unter zeitlichem Druck fallen viele Beschäftigte schnell in ungesunde Bewegungsmuster zurück. Ziel des Seminars ist es, Techniken korrekt anzuwenden, sowie diese rückschonend durchführen zu können. Dabei sollen die Teilnehmer/innen erleben, dass rückschonendes Arbeiten in vielen Fällen gar nicht mehr Zeit in Anspruch nimmt.

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 15.02.2023, 09:00-16:00 Uhr

Ort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Alexandra Hartmann, B.A. Pflege, Dipl.-Pflegerin, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegeberaterin, Palliative Care

Kosten: 169,00 €

Für Mitarbeitende aus der Pflege, dem Fahrdienst, der Hausmeisterei, den Kitas, der Verwaltung...



Alle

Infos!

Standorte und Anfahrts-Tipps

Das **Bildungswerk** finden Sie am Niederwall 9, in direkter Nähe zum Jahnplatz. Parken können Sie beispielsweise im gegenüber gelegenen Rathaus-Parkhaus, oder im Kesselbrink-Parkhaus. Weitere befinden sich fußläufig. Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖPNV. Sie finden uns genau zwischen den Haltestellen „Rathaus“ und „Jahnplatz“, an der Ecke zur Körnerstraße, Nahe der Touristen-Information.

Unseren **zweiten Kursraum** finden Sie in der Falkstr. 1a, keine 100 m vom Niederwall entfernt. Darum gelten hier für die Anreise die gleichen Empfehlungen wie für den Niederwall.



Wir beraten Sie gerne bei der Suche nach dem richtigen Kurs und allen weiteren Fragen!

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Zusätzlich montags und donnerstags: 14.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 0521/ 52 998-210

Email: bildung@drk-bielefeld.de

Kursanmeldung: www.drk-bildung.de

AGBs –

Unsere Anmelde- und Vertragsbedingungen

Anmelden können Sie sich über unsere Internetseite www.drk-bildung.de.

Der **Teilnahmebeitrag** ist zum Kursbeginn in bar oder per EC-Zahlung zu entrichten. Firmenkunden haben die Möglichkeit den Beitrag nach Erhalt der Rechnung durch Überweisung zu zahlen. Nähere Zahlungsmodalitäten entnehmen Sie der Anmeldebestätigung.

Absage des Kurses / Rücktritt

3.1. Aus wichtigen Gründen wie dem Nichterreichen der Mindestteilnehmer*innenzahl, der Verhinderung der Lehrkraft oder der Nichtverfügbarkeit des Veranstaltungsraumes sind wir berechtigt, die Veranstaltung **abzusagen**. In diesem Fall werden alle angemeldeten Teilnehmer*innen umgehend informiert. Ein bereits gezahlter Teilnahmebeitrag wird ganz oder anteilig umgehend erstattet.

3.2. Ein **Rücktritt** vom Vertrag (Storno) des/der Teilnehmer*in von der Anmeldung ist nur in Textform (z.B. per Email) möglich; wir bestätigen diesen Wunsch mit Eingang. Bei Kursen aus dem Bereich „Erste Hilfe“ ist ein Rücktritt bis spätestens **einen Tag** vor Kursbeginn möglich. Abweichend davon gilt für einen Rücktritt von einer Veranstaltung des Fachbereichs „Berufliche Weiterbildung“ eine Frist von 10 Tagen vor Kursbeginn. **Wird die Frist versäumt, so wird die jeweilige Kursgebühr in vollem Umfang fällig, anderenfalls werden bereits gezahlte Kursgebühren erstattet.**

3.3. Ein Rücktritt vom Vertrag (Storno) bei **Inhouse-Schulungen** ist nur in Textform (per Email) möglich; wir bestätigen diesen Wunsch mit Eingang. Bei Rücktritt von Inhouse-Schulungen gelten die besonderen Regelungen zur Kursgebühr:

Bei einer Stornierung bis zwei Wochen vor Kursbeginn fällt keine Kursgebühr an. Bei einer Stornierung kürzer als zwei Wochen vor Kursbeginn fallen 50 % der Kursgebühren an.*

Bei einer Stornierung kürzer als eine Woche vor Kursbeginn fallen 75 % der Kursgebühren an.*

* (Bei teilnehmerbezogenen Kursgebühren gilt die Mindestteilnehmerzahl, sowie die geltende Kursgebühr als Berechnungsgrundlage)

Programmänderungen bleiben vorbehalten. Soweit erforderlich und möglich, erfolgen **Termin- oder Raumänderungen** in Absprache mit den Teilnehmer*innen. Schadensersatzansprüche gegen uns sind ausgeschlossen.

Eine **Haftung** für Verlust oder Beschädigung von Teilnehmereigentum oder Unfälle wird nicht übernommen. Ausgenommen hiervon sind Schadensersatzansprüche bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits beruhen.

Datenschutz

Ihre Daten und freiwilligen Angaben verwenden wir allein für Zwecke der Erbringung unserer Leistungen rund um das Angebot des DRK Bildungswerks. Es findet keine Weitergabe an Dritte statt. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung erhalten Sie auf Wunsch per Mail; sie finden Sie auch auf unserer Website.

Bild: DRK Bildatenbank/ Zeick

Erste Hilfe Kurse

beim DRK

In Ihren Räumen,
oder bei uns.
Sprechen Sie uns an!

Für den Führerschein

Für betriebliche Ersthelfer*innen

Für Pädagogisches Betreuungspersonal

Notfalltraining für MFA

Alle Illustrationen im Heft: iStock

Das DRK Bildungswerk ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz geförderte Einrichtung. Wir sind nach dem „Gütesiegel Weiterbildung“ zertifiziert. Unsere Kurse sind für alle Interessierten offen.

DRK Bildungswerk Bielefeld

Niederwall 9

33602 Bielefeld

0521. 529 98 - 210

bildung@drk-bielefeld.de

www.drk-bildung.de



DRK Kreisverband Bielefeld

August-Bebel-Str. 8

33602 Bielefeld

www.drk-bielefeld.de